

Barbara Salomon-die neue Chorleiterin für die Kinderchöre des Liederkranz Botnang e.V.

Im Jubiläumsjahr 2020 konnten Corona bedingt zwar die geplanten Jubiläumsfeierlichkeiten nicht durchgeführt werden, aber untätig war der Verein trotzdem nicht. So ist es gelungen, mit Barbara Salomon die Nachfolgerin für die Kinderchöre zu gewinnen. Jürgen Schäfer, Vorstand des Liederkranzes, ist deshalb auch stolz: "Für unsere rund 50 Kinder in drei unterschiedlichen Altersgruppen war es nicht ganz einfach, die richtige Chorleiterin zu finden," so Schäfer. Mit Barbara Salomon scheint der Liederkranz einen Glücksgriff getan zu haben. „Die Kinder“, so Schäfer weiter, „waren von den ersten Proben begeistert“.

Geboren in Bludenz in Vorarlberg erhielt sie ihren ersten Orgelunterricht bereits mit neun Jahren bei Walfried Kraher. Von 2010-2017 studierte sie am Vorarlberger Landeskonservatorium Orgel bei Helmut Binder und Klavier bei Anna Adamik. Derzeit absolviert sie ihr Studium in Kirchenmusik und Orgel an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart bei Ludger Lohmann. Barbara Salomon nahm an Meisterklassen und Workshops für Orgel bei Guy Bovet, Ben van Oosten, Christophe Mantoux, Jean-Claude Zehnder, Michael Radulescu und Peter Planyavsky, teil. Als Solistin spielte sie unter anderem Konzerte mit dem Orchester des Künstlerischen Basisstudiums des Vorarlberger Landeskonservatoriums und dem Collegium Musicum St.Gallen.

Ihre rege Konzerttätigkeit hat sie im In- und Ausland mit zahlreichen Rundfunkaufnahmen und Konzerten der Jeunesse Österreich unter Beweis gestellt. In den Jahren 2013-2015 wurden ihr beim Solistenwettbewerb des Vorarlberger Landeskonservatoriums eines der sechs Stipendien zuerkannt. 2014 erhielt sie außerdem den Sonderpreis für die höchste Punktezahl aller Teilnehmer. Beim Landes- und Bundeswettbewerb „Prima la Musica“ erzielte Barbara Salomon in der Kategorie Orgel, Klavier und Kammermusik zahlreiche erste Preise. Als Kirchenmusikerin wirkt sie in der Pfarrei Nüziders, der Propstei St. Gerold und in der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Marbach-Rebstein.

Für Barbara Salomon ist es mehr als nur eine Aufgabe. „Unterschiedliche Altersstufen zu leiten und zu begeistern ist parallel zu meinem Studium die spannende und herausfordernde Tätigkeit“, so Salomon. Den Ausgleich findet die Bergbegeisterte neben der Musik bei gutem Essen und im offenen Umgang mit Menschen und Kulturen. Mein Tun ist vor allem von einem Gedanken geprägt: „Je höher man einen Berg besteigt, desto mehr lässt man im Tale zurück. Dort oben herrscht nichts weiter als die Klarheit und Freiheit des Denkens und Fühlens“, so Salomon weiter. Auch die Liederkranzhalle liegt „am Berg“, was soll also schief gehen.

21.09.2020